

Projekt # 14667

Wohnüberbauung Burghaldenstrasse, Lenzburg, 2015–2017



Beim vorliegenden Projekt handelt es sich um den Neubau einer Wohnüberbauung an der Burghaldenstrasse 58 in 5600 Lenzburg, bestehend aus zwei Gebäuden (A und B). Die Gebäude haben insgesamt 5 Geschosse, sie sind mit einer Tiefgarage im 1. Untergeschoss miteinander verbunden. Insgesamt sind 28 Wohnungen auf vier Wohngeschossen in zwei Gebäuden entstanden.

Fundation, Tragstruktur

Die Gebäude sind mit einer durchlaufenden Bodenplatte in wasserdichtem Stahlbeton, flach in den anstehenden gut tragfähigen Baugrund fundiert. Unter den hochbelasteten Garagenstützen wurden lokale Fundamentverstärkungen angeordnet. Die Tragstruktur der Gebäude wurde in der Massivbauweise realisiert. Stahlbetondecken überspannen die Räume und lagern auf Beton- und Mauerwerkswänden, resp. im Bereich der Balkone auf schlanken Stützen. Die Gebäudeaussteifung für Wind- und Erdbebenbeanspruchungen erfolgt über die Stahlbetonscheiben der Erschliessungskerne und Wohnungstrennwände. Die Balkonplatten sind mit Kragplattenelementen thermisch von den Geschossdecken getrennt.

Baugrube, Wasserhaltung

Für die Sicherung der Baugrube wurde auf der Nordseite, infolge des zu geringen Grenzabstandes, eine im Boden eingespannte Rühlwand ausgeführt. Alle übrigen Böschungen konnten ohne Sicherung realisiert werden. Zu oberflächlichen Sicherung der Böschungen, wurden sämtliche Böschungsflächen infolge des sehr rolligen Baugrundes (sauberes Rundkies), mit Spritzbeton abgedeckt. Die Baugrube wurde mit einer offenen Wasserhaltung trocken gehalten.

Leistungen

Vorprojekt bis und mit Realisierung inkl. Baukontrollen, SIA-Phasen 31 bis 53.

Links

Baugrube mit den Fundamentvertiefungen

Rechts

Visualisierung

Bauherrschaft:

p-4 AG

Gesamtbausumme:

CHF 13 Mio.

Bearbeitete Bausumme:

CHF 2.6 Mio.

Umbautes Volumen: 18'000 m³

Geschossfläche: 6'000 m²

Parkplätze: 46

Erfahrung. Wissen. Leidenschaft. Henauer Gugler AG, Ingenieure und Planer www.hegu.ch